

Stad' l-Blättla

Zeitung
des Vereins Kosbacher Stad' l e.V.



Ausgabe Nr. 65
April 2019 - Juli 2019



Inhaltsverzeichnis:

Aus der Vorstandschaft	5
Ziemlich dreist	6

Aus den Gruppen	9
Aus Kosbach und Umgebung.....	26
Aus dem Ortsbeirat.....	28

Impressum: Stad'Blättla

Herausgeber: Verein Kosbacher Stad'l e.V.
Reitersbergstr. 21
91056 ERLANGEN
Amtsgericht Erlangen, Vereins-
registernummer: VR 644
Steuernummer: 216/111/40034

Internet: <http://www.kosbacher-stadl-ev.de>

1. Vorstand: Ralf Gerken
Rehweiherstraße 42
91056 Erlangen
Tel.: 0170 / 9368458

2. Vorstand: Werner Bergmann
Am Dorfweiher 26
91056 Erlangen
Tel.: 0170 / 4847599

Schatzmeister: Thomas Dürr
Herbstäckerweg 8
91056 Erlangen (Häusling)
Tel.: 09131/430900
E-Mail: t.duerr@akf.de

Redaktion: Jens Schmidt
Barschenweg 3
91056 Erlangen
eMail: stadl.blaettla@barschenweg.de
Tel.: 0171 / 9531744

Anzeigen: Martina Beer
Im Karpfengrund 5
91056 Erlangen
Tel.: 09131 / 35146
eMail: martina.beer@gmx.de

Zeichnungen: Friedrich Rek

Druck: WABE DruckBüroService
Henkestraße 91, 91054 Erlangen

Auflage: 800

Der Verein Kosbacher Stad'l im Internet:

<http://www.kosbacher-stadl-ev.de>

oder

<http://www.kosbacher-stadl.de>

Kontakt:
Gerd Bähr
Am Deckersweiher 14
91056 Erlangen
Tel. 09131 / 4003969
email: info@cadundplan.de

Reservierungen im Stad'l und für die Kosbacher Kapelle

nimmt Ralf Gerken entgegen.

Montag bis Freitag von 9:00 - 18:00 Uhr:

Telefon 0170 / 93 68 45 8

eMail: stadl.reservierung@t-online.de

Zusammen mit dem Stad'l wurde dem Verein von der Stadt Erlangen das Eigentum an der **Kosbacher Kapelle** übertragen. Für kirchliche Anlässe, wie z. B. Hochzeiten, die außerhalb der feststehenden Gottesdienste und Andachten abgehalten werden, kann die Kapelle ebenfalls über Ralf Gerken reserviert werden.

Öffentliche Sitzungen des Stad'l-Vorstandes

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr

Alle Vereinsmitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Mitgliedsbeitrag

Der Stad'l-Familienbeitrag beträgt zurzeit 30,00 €. Auch Spenden in jeder Höhe werden gerne entgegengenommen.

Bitte nutzen Sie Einzugsermächtigungen bzw. Dauerauftragsüberweisungen. Bitte erleichtern Sie die Arbeit unseres Schatzmeisters Thomas Dürr.

Jugendliche ab 21 Jahren, die ein eigenes Einkommen haben und sich nicht mehr in Ausbildung befinden, sind nicht in der Familienmitgliedschaft enthalten. Bitte beantragen Sie eine eigene Mitgliedschaft!

Kontonummern des Vereins Kosbacher Stad'l e. V.:

33 00 00 46, BLZ 763 500 00

IBAN DE61 7635 0000 0033 0000 46

BIC BYLADEM1ERH

bei der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

20 60 40, BLZ 763 600 33

IBAN DE25 7636 0033 0000 2060 40

BIC GENODEF1ER1

VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach e.G.

Der Stad'1 von Tag zu Tag

Wochentag	Turnus	Uhrzeit	Gruppe
Montag	wöchentlich	18:45 - 19:45 Uhr	Gymnastik
Montag	wöchentlich	20:00 Uhr	Schafkopfer
Dienstag	wöchentlich	18:00 - 20:00 Uhr	Töpfergruppe
Mittwoch	wöchentlich	17:45 - 19:00 Uhr	Yoga
Donnerstag	Erster Donnerstag im Monat	19:30 Uhr	Öffentliche Stad'1 - Vorstandssitzung
Donnerstag	wöchentlich	18:00 - 20:00 Uhr	Töpfergruppe
Donnerstag	wöchentlich	19:45 - 21:45 Uhr	Chorprobe Stad'1 - Sänger

Die Räume des Kosbacher Jugendclubs sind unregelmäßig, je nach Bedarf, geöffnet.

Und was sonst noch so los ist (kurz zusammengefasst)

Datum	Uhrzeit	Ort	Gruppe/Veranstaltung
30.04.2019		Kosbacher Stad'1	JC: Maibaumaufstellen
04.05.2019		Kosbacher Stad'1	Der Stad'1 putzt sich raus
26.05.2019		Kosbacher Stad'1	Bittgang
30.05. bis 02.06.2019		Kosbacher Stad'1	Gründungsfest 125 Jahre Feuerwehr
05.06.2019	19:00 Uhr	Orangerie	Schlossgartenserenade des Kosbacher Stad'1 Chors
29.06.2019	ca. 19:00 Uhr	Ortseingang Kosbach	Johannisfeuer
07.07.2019	11:00 Uhr	Kosbacher Stad'1	Weißwurstfrühstück der Kindernothilfe
28.07.2019	18:00 Uhr	Stad'1-Halle	Sommersingen des Kosbacher Stad'1 Chors
22.08. bis 27.08.2019		Kosbacher Stad'1	Kosbacher Stad'1 Kerwa

Redaktionsschluss

für die Ausgabe Nr. 66 des Stad'1-Blättlens: 08.07.2019

Die Gruppen werden gebeten, ihre Beiträge für den Zeitraum August 2019 - November 2019 unaufgefordert bis spätestens 08. Juli 2019 an die Redaktion (siehe Impressum) zu richten.

Liebe Mitglieder,

bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Dispositionen die hier aufgeführten Firmen, die mit ihren Inseraten den Stad'l unterstützen und das Erscheinen des Stad'l-Blättrles ermöglichen:

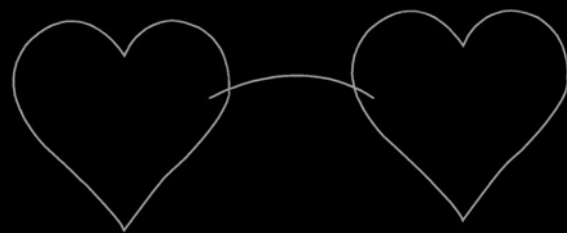
Firma	Seite
Alheit, Gothaer Versicherung	11
Allfinanz, Bernd Schiekofer	28
Bäckerei Polster	10
Beck Georg, Flaschnerei	8
Blumenwerkstatt B. Rudelt	16
Brandner Heiko, Bauunternehmen	8
Brakhoff Getränkemarkt	16
Brauerei Hofmann	19
Elektro Nagel	4
Garten & Landschaftsbau Petsch	17
Gasthof Fischerei Oberle	16
Gebäudetrocknung Niersberger	20
Gerken, Augenoptik	4
Guldens Bergstube	18
Heizöl-Schreiber	7
Landhotel & Gasthaus Polster	4
Metzgerei Seeberger	10
Nagelpflege Frau Traber	11
Neidhardt Adam Kfz-Werkstatt	6
Nendel Johann, Heizung-Sanitär	5
Parkett und Baufertigteile Bretting	11
Peter's Reifendienst	21
Schneiderei Friederike Kraus-Kohn	5
Sparkasse Erlangen	10
Vorrath-Immobilien	24
VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach	7



Elektroinstallation
für Alt- und Neubauten
Netzwerk für Computer-
und Telefonanlagen
SAT-Anlagen

Hegenigstraße 26
91056 Erlangen
E-Mail: georg.nagel@genano.de

Telefon: 09131 - 9 23 00 29
Telefax: 09131 - 9 23 00 30
Mobil: 0179 - 6 97 49 01



Aus Liebe zur Brille.

gerken
AUGEN-OPTIK

Luitpoldstrasse 23 Erlangen T. 09131 . 2 54 74

Polster

Essen bei Freunden



Landhotel & Gasthaus Polster
Telefon: 0 91 31 / 7 55 40

Am Deckersweiher 26

91056 Erlangen-Kosbach
Fax: 0 91 31 / 75 54 45

Aus der Vorstandschaft

Liebe Mitglieder und
Freunde des Kosbacher Stadl's,

nach den letzten tristen Monaten, möchte ich
 Euch recht herzlich im noch jungen Stad'l-Jahr
 begrüßen.

Begrüßen möchte ich außerdem unseren neuen
Getränkeliieferanten, Georg Hofmann von der
Privatbrauerei Hofmann aus Pahres. Auf der
diesjährigen Jahreshauptversammlung konnten
sich die anwesenden Mitglieder bereits ein Bild
von unserem neuen Bier machen. Ich freue mich
auf die Zusammenarbeit und die gemeinsame
Zukunft.

Am Samstag nach der Jahreshauptversammlung,
ein paar Tage nach Frühlingsbeginn, feierten wir
bei herrlichstem Wetter und den ersten warmen
Sonnenstrahlen unser Jahresfest. Es war wie
jedes Jahr ein voller Erfolg, obwohl ein paar mehr
Besucher wünschenswert gewesen wären. Ich
möchte mich bei allen Helfern herzlichst bedan-
ken.

Doch wie Ihr wisst, war das Jahresfest erst der
Anfang des Stad'l-Jahres. Maibaumaufstellen,
Vatertagsgrillen (fällt mit dem Wandertag der Feu-
erwehr zusammen), Johannisfeuer, Stad'l-Kerwa
und nicht zu vergessen die monatlichen Backter-
mine. Ihr seht, es gibt viele Gelegenheiten sich
am Stad'l zu treffen, auszutauschen, zu feiern
und unser neues Bier zu verkosten.

**Bei dieser Gelegenheit möchte ich auf einen
wichtigen Termin hinweisen: Das Fest zum
125-jährigen Bestehen unserer Freiwilligen
Feuerwehr Kosbach-Häusling.** Die Feierlich-
keiten finden von Donnerstag, den 30. Mai bis
einschließlich Sonntag, den 2. Juni auf unserem
Stad'l-Gelände statt.

Feuerwehrwandertag, Tag der offenen Tür,
Schauübungen am Stadl, Musik von den He-
ckenmusikanten, der Showband Barbed Wire,
den Leutenbacher Musikanten, dem Musikverein
Büchenbach und der Heavy Blechmusik – es
wird viel geboten, ganz zu schweigen von einem
großen Festumzug durch Kosbach.

Haltet Euch bitte den Termin frei und feiert mit uns
das Gründungsfest zum 125 jährigen Bestehen
der Freiwilligen Feuerwehr Kosbach-Häusling.

**Auf einen weiteren wichtigen Termin möchte
ich hier ebenfalls noch hinweisen: Am 4. Mai
treffen wir uns am Stad'l unter dem Motto „Der
Stad'l putzt sich raus“.** An diesem Tag müs-
sen diverse Renovierungs- und Gartenarbeiten
erledigt werden und ich würde mich freuen viele
Helfer begrüßen zu dürfen. Denn Ihr wisst ja, wie
es heisst: Viele Hände, schnelles Ende.

Ich wünsche Euch Allen ein schönes Stad'l-Jahr.

Euer Ralf Gerken



**Kleider
machen
Leute.**

Meisterbetrieb seit über 20 Jahren

Damen maßschneiderei
Friederike Kraus-Kohn

Im Karpfengrund 20
91056 Erlangen
Tel. **09131-440986**

Neuanfertigungen
Änderungen
verkleinern
vergrößern
ergänzen
umarbeiten
anpassen

restaurieren
alter und wert-
voller Stücke

Fachberatung
individuell
typgerecht



JOHANN NENDEL

Wärme Wasser Wohlfühlen

**Sanitär – Heizung
Lüftung – Kundendienst**

Haundorfer Straße 31
91056 Erlangen

Telefon: 09131 9069-0
E-Mail: info@johann-nendel.de
World Wide Web: www.johann-nendel.de

Ziemlich dreist! Manchmal ist man nur noch sprachlos...



Es hat leider ein bisschen gedauert, bis es dem Ersten aufgefallen ist, aber dann haben wir mit großer Verblüffung festgestellt: **Jemand hat das Schild „Öffentlicher Fernsprecher“ aus dem Stad’l entwendet.**

Das links neben der Tür zur Herrentoilette angebrachte und schon fast historisch zu nennende Schild wurde geplant und mit ziemlich krimineller Energie gestohlen.

Bei diesem Diebstahl handelt es sich augenscheinlich nämlich nicht um die Affekthandlung eines Liebhabers alter Hinweisschilder. Der oder die Täter hatten für die Ausführung ihrer schändlichen Tat sogar Spachtelmasse für die Schraubenlöcher mitgebracht und diese dann gefüllt, damit der Diebstahl nicht ganz so schnell auffällt. Ein Plan, der leider auch aufgegangen ist! Es ist deshalb auch nicht mehr nachzuvollziehen, bei welcher Gelegenheit das Schild abhanden gekommen sein könnte.



Leider nur noch als „Symbolbild“ möglich...

Auf jeden Fall wird jetzt bei anderen Schildern und Dekorationen in Zukunft noch intensiver darüber nachgedacht, wie man sie vor derartigen diebischen Begehrlichkeiten schützen kann. Traurig, dass man sich überhaupt damit beschäftigen muss...!

A. NEIDHARDT

KFZ-Reparaturwerkstatt

- ◆ Unfallreparaturen
- ◆ Abgasuntersuchungen für Diesel und G-Kat/OBD
- ◆ TÜV-Abnahme im Haus
- ◆ Abgasuntersuchung für Motorräder AUK
- ◆ Klimageservice



Am Deckersweiher 28, 91056 Erlangen
Telefon (09131) 4 23 46, Fax (09131) 4 48 69



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Schnell noch Kohlenhydrate vor dem Training! Geht's noch simpler?

Mobil bezahlen – mit unseren digitalen Karten.
Geht schnell, ist einfach.

Per Smartphone und VR-BankingApp – mit der digitalen girocard, Mastercard® oder Visa Karte.

Unsere Berater erläutern gerne alle Details!
vr-bank-ehh.de/mobiles-bezahlen



Heizöl Schreiber
Erlangen-Kosbach
Telefon: 09131 - 41156



Dreikönigstag in Kosbach und Häusling



Die Königinnen und Könige 2019. Von links: Finbar Chambers, Tobias Schellhaus, Mika und Matthes Bode, Sophie Weigel, Eva Haas, Eva Dengler, Cecilia Chambers, Xenia Bulitta, Lena Haas, Cosimo Pesanelli, Niko Schaufler, Alexander Denzler und Clemens Krieger.

14 tapfere Königinnen und Könige liefen am 6. Januar nach dem Eröffnungsgottesdienst in Büchenbach in vier Gruppen durch Häusling und Kosbach, brachten den Segen in jedes Haus und sammelten für die Kindernothilfe insgesamt 2.073,14 Euro. Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank.

Herzlichen Dank auch an den Stadl Vorstand, dass wir uns in der Halle aufwärmen und Pizza essen durften!

Wer im nächsten Jahr die Organisation des Dreikönigssingens übernehmen will (evtl. Eltern von Kommunionkindern oder Firmlingen), der wende sich bitte an Susanne Krieger, Telefon: 687 77 74



**AUSFÜHRUNG
SÄMTLICHER
BLECHARBEITEN**

VELUX®
DACHFLÄCHENFENSTER

Karmelitenstraße 5 • 91056 Erlangen-Büchenbach
☎ (09131) 79 85 - 0 • Fax (09131) 79 85 - 20
Mobil 0177 - 77 98 501
georg.beck@beck-flaschnerei.de

BRANDNER-BAU

Bauunternehmen

Heiko Brandner
Hegenigstr. 59, 91056 Erlangen
Mobiltelefon: 01 77 / 5 64 24 70
Telefon: 0 91 31 / 4 28 51
Fax: 0 91 31 / 49 01 96

Aus den Gruppen



Yoga

Yoga im Kosbacher Stad'I

Treffpunkt: Jeden Mittwoch von 17:45 Uhr bis 19:00 Uhr im großen Saal des Kosbacher Stad'I

Man kann den Wert von Yoga nicht beschreiben, man muss ihn erfahren!

Dein Körper wird in den Yogastunden gedehnt, gedreht und bewegt. Viele Übungen wiederholen sich in den Yogastunden in verschiedenen Reihenfolgen. Dennoch ist jede Übungsstunde anders, denn auch du bist jeden Tag anders.

Yoga kannst du immer üben, ganz egal ob du schon Erfahrung mit Yoga hast oder neu dazu kommst. Yoga holt dich dort ab wo du stehst. Du lernst deinen Körper neu kennen, und lernst deinen Atem mehr zu spüren. Du wirst mehr Ruhe und Entspannung in dein Leben bringen.

In unserem hektischen Alltag, den die meisten von uns haben, fällt es uns schwer noch einen weiteren Termin in der Woche anzunehmen, weil uns vielleicht mehr nach Sofa ist als nach Yogamatte. Aber nach der Yogastunde wird dein Körper regeneriert sein und du wirst entspannt in deinen Abend und in deine Nacht gehen können.

Wir treffen uns jeden Mittwoch, außer in den Ferien um 17:45 bis 19:00 Uhr im Saal des Stadls um gemeinsam Yoga zu üben. Komm doch einfach mal vorbei und probiere es aus!

Kosten für 10 Einheiten:

- 80,- Euro für Stadlmitglieder
- 90,- Euro für Nichtstadlmitglieder

Beginn des neuen Kurses ist der 27.03.2019. Da der Termin sehr wahrscheinlich vor dem Erscheinungsdatum liegt, möchte ich darauf hinweisen, dass es jederzeit möglich ist in den Kurs einzusteigen. Die einzelnen Stunden bauen nicht aufeinander auf. Natürlich musst du dann nicht die vollen Kursgebühren zahlen.

Bitte bringe eine Matte und eine Decke mit und trage bequeme Kleidung.

Das Ende des Kurses der am 27.03.2019 beginnt, ist der 17.07.2019. Der Herbstkurs beginnt am 11.09.2019.

Ich würde mich freuen, wenn wir uns auf der Matte treffen würden!

WARNING: Too much Yoga can make you hot!

Bettina Neumann

Mail: betty.neumann1@gmx.de

Telefon: (09131) 9129001

oder (0171) 1416223



Gymnastik

Fitnessstraining und Wirbelsäulengymnastik

Treffpunkt:

**16. Februar bis 5. August
Großer Saal, Kosbacher Stad'I
jeweils Montags, 18:45 - 19:45 Uhr**

Mit BLSV Übungsleiterin Kerstin Pfeiffer
(Trainer C: Breitensport, Fitness, Aerobic)

Mitglieder 35,- Euro

Nichtmitglieder 45,- Euro

Kontakt:

Annemarie Schaufler

Hechtweg 10,

Telefon 461 08



Metzgerei & Partyservice
Seeberger

Ihr Partner für leckere Fleisch- und Wurstwaren!

Wir stellen unsere Produkte nach traditionellen Rezepturen immer frisch und in bester Qualität selbst her.

Ihr Team der Metzgerei Seeberger

Hauptgeschäft : Dorfstraße 1 91056 Erlangen Tel. 09131/79 83-0	Filiale Herzogenaurach Hauptstraße 39 91074 Herzogenaurach Tel. 09132/7 20 92 79	Filiale Frauenaurach Sylvianastraße 14 91056 Erlangen Tel. 09131/1 26 33 99
---	---	--

www.ff-seeberger.de



BÄCKEREI
POLSTER
♦ TRADITION & GESCHMACK ♦

Liebe geht durch den Magen und unsere Hände

Wir backen aus Leidenschaft.
Wir backen für Herzogenaurach. Wir backen für Dich.

Fachgeschäft & Backstube Haundorf Haundorfer Straße 24 91074 Herzogenaurach ☎ 09132 / 2286	Fachgeschäft in der Ohmstraße Ohmstraße 6 91074 Herzogenaurach ☎ 09132 / 772685	NEU: Fachgeschäft auf der Hauptstraße Hauptstraße 28 91074 Herzogenaurach ☎ 09132 / 7918909
--	---	---

www.baeckerei-polster.de - www.facebook.com/baeckereipolster



Profitieren Sie von der Erfahrung des größten Immobilienmaklers in der Region.

Zuhause ist einfach.



sparkasse-erlangen.de/immobilien

Sie beabsichtigen Ihre Immobilie zu verkaufen?
Wir suchen Häuser, Wohnungen und Grundstücke für vorgemerkte Kunden.

Immobilien kaufen und verkaufen ist Vertrauenssache!
Unsere qualifizierten Berater werden Sie gerne umfassend beraten. Rufen Sie uns einfach an: 09131 824-2288.

Sparkassen Immobilien VERMITTLUNG

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach



Schafkopfer

Schafkopfer

Kontakt:

Markus Ollech, Am Dorfweiher 29,
91056 Erlangen, Tel. 0176 / 32 17 73 84

Die Schafkopfguppe trifft sich jeden Montag in der Brett'n. Es werden Kurzturniere mit einem kleinen Einsatz gespielt, welcher unter den Teilnehmern sofort wieder ausgespielt wird.

Beginn ist jeweils 20.00 Uhr

Spielbegeisterte Schafkopfer sind uns immer willkommen.



Backgruppe

Kontakt: Birgit Bähr, Tel. 4003969

Sabine Brückner-Böhner, Tel. 48377

Im Frühjahr wird wieder je nach Witterung ab April mit dem Backen begonnen. Die Termine werden wir wie gewohnt über Aushang bekannt geben.



Töpfergruppen

Termine:

Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr, wöchentlich

Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr, wöchentlich

Unsere beiden Töpfergruppen sind voll belegt.

Kontakt:

Anni Kunert, Forellenweg 8a, Tel. 4 55 80

Probleme mit eingewachsenen Fußnägeln ?

Entlasten statt Operieren !

Wir arbeiten mit der ...



- hilft schnell und sanft
- Vermeidung von Operationen
- selbst bei starken Entzündungen
- sofortiges Nachlassen der Schmerzen
- keine Beeinträchtigung in den Schuhen
- kein Krankenstand
- sie können umgehend wieder ihren Sport betreiben

Institut für Nagelkorrektur
Fußpflege, med./ VHO-Osthold-Spange®

Karin Traber

Hegenigstraße 71a
91056 Erlangen-Kosbach
Tel./Fax: 09131- 47576

www.vho-osthold.com

Gothaer

Wir machen das.

Versicherungsbüro Michael Alheit

Erlanger Str. 4 91056 Erlangen

Tel. 09131/993366 Fax 09131/992184

Michael_Alheit@Gothaer.de

Öffnungszeiten: MO - DO 9 - 13 und 14 - 16
sowie FR 9 - 15 Uhr

www.alheit.gothaer.de

**Parkett und
Baufertigteile**



Bretting

Sven Bretting

Reitersbergstr. 3

91056 Erlangen

Tel. 0179 / 32 22 797

Fax 09131 / 68 71 803



Kosbacher Kapelle

Der „Kapellenbauverein“

Spenden für die Sanierung der Kapelle werden erbeten auf das Konto des Kosbacher Stad'l-Vereins (siehe Seite 2)

Kontakt:

Sabine Brückner-Böhner, Tel. 483773
Sibylle Flepsen, Tel. 483015

Die Weihnachtsbäume im vergangenen Jahr wurden von Familie Josef Körner für den Außenbereich und von Martin Schreiber im Inneren der Kapelle gespendet. Das Aufstellen vor der Kapelle hat wie jedes Jahr die Feuerwehr übernommen.

Euch allen ein herzliches Vergelts Gott .

Für die Verputzarbeiten im Innenbereich der Kapelle ein herzliches Danke an Hans Bretting.



Wer sind eigentlich die KK-Clubfrauen?

Die KK-Clubfrauen sind die Kosbacher-Kapellen-Clubfrauen und wie der Name schon sagt, ist ihr Anliegen die Kosbacher Kapelle und alles was damit zusammenhängt.

Ursprünglich war daran gedacht, mit unserer Zusammenkunft etwas mehr Besucher in die Kosbacher Kirche zu bekommen. Es ist zu befürchten, dass über kurz oder lang kein Gottesdienst mehr in Kosbach stattfinden wird, wenn niemand mehr die Gottesdienste in der Kapelle besucht.

Wir sind, was Kirche anbelangt, der harte Kern geblieben, jedoch kommen manchmal auch einige Büchenbacher zu uns heraus, nachdem wir uns 2006 dem Katholischen Frauenbund Büchenbach angeschlossen haben. Das bietet uns den Vorteil auf unsere Treffen auch in deren Programm hinweisen zu können.

Uns ist jeder Teilnehmer auch deshalb wichtig, da bei unseren Abenden pro Person 1,- Euro in eine Kasse gezahlt wird. Das mag nicht nach viel klingen, aber weiter unten kann man sehen, was die Clubfrauen schon alles zum Erhalt und zur Unterstützung der Kapelle beigetragen haben.

Unsere Treffen finden immer am letzten Dienstag eines jeden Monats im Gasthaus Polster statt. Gäste sind uns immer herzlich willkommen!

Die Chronik der KK-Clubfrauen

- | | |
|--------------|--|
| August 2003 | Gründung mit 3 Teilnehmer
2011 zwischen 8-19 Teilnehmer |
| 2005 | Kuchen- und Kaffeeverkauf
anlässlich „Erlanger Rädli“ im
Kosbacher Stad'l |
| Februar 2006 | Anschluss an den Kath. Frauen-
bund Büchenbach
Ansprechpartner: Frau Marga Neidhardt
Frau Veronika Nawratil
Kassier: Frau Anneliese Schätzlein |
| 2006 | Neuvergoldung des Kelches
Aufpolieren der Altarglocken |
| 2007 | Weihwasserkessel |
| 2009 | Schmutzfangmatte für den Ein-
gang und Läufer hinter Altar |
| 2010 | 2 Sedile (Stühle für Ministranten) |

2012 Neue Sitz- und Kniepolsterung
 12.08.2014 2 Kelche
 15.03.2014 50-jähriges Jubiläum
 unserer Kapelle
 2015 Liturgiebuch
 2017 Messlektionar
 Altarschmuck; Osterkerze;
 Adventskranz, Hauptaltar- und
 Marienaltar-Decke, Ministranten-
 bedarf

2017 + 2018 Montag vor Himmelfahrt
 Organisation der alten Tradition
 unserer Pfarrkirche St. Xystus
 „Wallfahrt nach Hannberg“ mit an-
 schließendem Kuchen und Kaffee
 22.11.2018 Aktueller Stand: 14 Teilnehmer
 27.11.2018 Übergabe einer Spende in Höhe
 von 700,00 EUR an den Vorstand
 des Stad'l Verein für die Sanierung
 des Kapellendaches.

Ausflüge

2009/2010 Staffelstein mit
 Thermalbadbesuch
 24.6.2011 Heilkräuter im Hausgarten,
 Heilpraktikerin Großenseebach
 15.09.2012 Heroldsbach und Kreuzberg
 14.03.2013 Antoiniuskapelle
 15.03.2014 50-jähriges Jubiläum
 unserer Kapelle
 2015/2016 Herzogenaurach St. Magdalena
 und St. Otto
 13.03.2017 Regensburg mit Maiandacht
 in der Kirche



Von hinten links: Veronika Nawratil, Elisabeth Schuster, Magda Schmidt, Ani Galle, Brigitte Peplinski, Scholastika Hartmann, Anneliese Schätzlein, Annie Nein, Elfriede Schreiber, Elisabeth Poser, Sofie Polster, Joseph Chechott, Gundi Kaa, Marga Neidhardt – Auf dem Bild fehlen: Hanne Schaufler, Rabes Encarnacio`n, ab Oktober 2018 Margarete Polster



Kosbacher Stad'I- Chor

**Chorprobe: Donnerstags (außer Ferienzeiten)
19:45 bis 21:45 Uhr, im Bretten (1. Stock)**

Chorleiter:

Knut-Wulf Gradert, Stiftungsstr. 8, Tel. 4 60 76

Vorstand:

Eckhard Dorniak, Blumenweg 7, Tel. 993917

Vorschau Frühling u. Sommer 2019

von Knut-Wulf Gradert

Chorleiter des Kosbacher Stad'I-Chores:

Am Samstag, den 25. Mai lädt der Kreischorleiter des Fränkischen Sängerbundes Knut-Wulf Gradert zu einem „Freien Singen für alle“ auf dem Erlanger Schlossplatz ein.

Am Mittwoch, den 5. Juni, findet um 19:00 Uhr die Schlossgartenserenade statt unter dem Motto „Liebe, Lust und Leid“. Bei schönem Wetter vor der Orangerie, bei schlechtem Wetter in der Hugenottenkirche.

Alle, die Lust und Freude am Singen haben, sind jetzt schon eingeladen, sich dem Projektchor anzuschließen, mit dem zusammen der Kosbacher Stad'I-Chor wieder sein „Sommersingen“ am 28. Juli bereichern möchte. **Die Chorproben hierfür werden am 4. Juli beginnen!**

Und deshalb auch schon jetzt:

Am 28. Juli veranstaltet der Chor um 18:00 Uhr ein Sommersingen in der Stad'I-Halle.

BITTE VORMERKEN!

Jahreshauptversammlung des Kosbacher Stad'I-Chors mit Neuwahlen am 7. Februar 2019

Lisa Köhler

Nach ca. 45 Minuten Chorprobe eröffnete unser Vorstand Eckhard Dorniak die diesjährige Hauptversammlung, in der auch wieder Neuwahlen anstanden. Er begrüßte die anwesenden 38 Chormitglieder und bat um eine Schweigeminute für die Verstorbenen aus unserem Sängerkreis.

Nachdem die Ereignisse, Begebenheiten und Auftritte des neuen Jahres besprochen und die Wünsche und Anregungen der Chorsänger/Innen erörtert waren, gab die Kassenführerin Brigitte Schlederer einen kurzen Überblick unserer Finanzen.



Dann standen die Neuwahlen der Vorstandschaft auf dem Programm mit Albert Köhler als Wahlvorstand und Adam Franz als Wahlhelfer.

Außer unserer Vizepräsidentin Ingrid Pickelmann, die aus persönlichen Gründen künftig nicht mehr ihre Aufgaben wahrnehmen kann, erklärten sich alle bisherigen Amtsträger bereit, ihr Amt weiter ausüben, vorausgesetzt, dass sich keine anderen Chormitglieder dafür bewerben. Nachdem sich niemand bereit erklärte, eine Nachfolge anzutreten, wurden einstimmig per Akklamation wiedergewählt:

- Der 1. Präsident Eckhard Dorniak,
- Die Kassiererin Brigitte Schlederer,
- Schriftführerin Lisa Köhler,
- Alle vier Stimmensprecher: Evi Borgmann (Sopran), Sigrun Frohmader (Alt), Andrew

- Stockman (Tenor) und Adam Franz (Bass),
- Notenwart Paul Bretting,
- Kreativgestalterin Heidi Bischoff
- und die beiden Kassenprüfer Kurt Fischer und Herbert Nagel.

Für das Amt des Vizepräsidenten gab es nur eine Bewerberin: Siegrun Trapp-Pritsching erklärte sich erfreulicherweise bereit die Nachfolge von Ingrid Pickelmann zu übernehmen. Leider konnte sie am heutigen Wahltag wegen eines Lendenwirbelbruches nicht anwesend sein, hat aber ein Schreiben mit ihrer Aussage übergeben. Wie nicht anders zu erwarten war, wurde sie einstimmig gewählt.

Auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch, liebe Siegrun.

Hier noch das „Schlusswort“ unseres Chorleiters Knut-Wulf Gradert:

„Ich möchte mich bei dem „alten“ Vorstand für seine Arbeit der letzten zwei Jahre herzlich bedanken: Bei unserem Präsidenten, Eckhard Dorniak für sein tolles Organisationstalent, besonders bei unserer scheidenden Vizepräsidentin Ingrid Pickelmann (wir wünschen ihr für ihre neue Karriere alles Gute – bleib uns bitte als Sängerin erhalten!). Bei unserer Brigitte Schleder, Schatzmeisterin, die unser Geld souverän verwaltet, bei Lisa Köhler, unserer Journalistin und Fotografin, die alle Berichte engagiert und feinfühlig abfasst., Bei Heidi Bischoff, unsere Kreativdame, die immer originell Glückwunschkarten, -sträuße, Glückwünsche formuliert und schaut, dass die Jubelkinder nicht zu kurz kommen und die dem alten Vorstand inkl. Chorleiter zum Schluss der Sitzung jedem eine Rose überreicht hat. Und unserem Paul Bretting, der stets alle Probleme im Chor zu meistern weiß und für jeden Chorsänger immer ein Chorblatt bereit hält. Nochmals herzlichen DANK!

Der „alte“ Vorstand ist der neue - fast! Für Ingrid Pickelmann tritt jetzt Siegrun Trapp-Pritsching in den Vorstand ein! DANKE Siegrun!

Ich wünsche dem neuen Vorstand alles Gute und weiterhin eine gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit!!

Spendenübergabe des Kosbacher Stad‘l-Chors an den Stadt-Land-Kindergarten Kosbach am 25.02.2019

Lisa Köhler

Am 25. Februar besuchten unser Vorstand Eckhard Dorniak, unser Chorleiter Knut-Wulf Gradert, die Kassiererin Brigitte Schlederer und die Schriftführerin Lisa Köhler mit einem vom Vorstand wunderschön gestalteten „Pro-Forma-Scheck“ den idyllischen Stadt-Land-Kindergarten in Kosbach.

Die Spende in Höhe von 600,- €, die wir heute dem Kindergarten übergeben konnten, ist der Erlös unseres Weihnachtskonzertes 2018. Das Benefizkonzert am 2. Advent wurde durch die Kinder dieses Kindergartens bereichert, die mit frisch-fröhlichen Kinderweihnachtsliedern Weihnachtsträume aus der Kindheit in Erinnerung brachten.

Wir wurden sehr herzlich von der Leiterin des Kindergartens, Frau Elisabeth Suntinger, empfangen und Frau Graciela Carrera, die Fee in der Küche, verwöhnte uns mit Kaffee und Kuchen.

Der kleine aber feine Kindergarten mit vielen fachkundigen Betreuern – unterstützt auch von Freiwilligen und Praktikanten – macht einen sehr familiären Eindruck. Kein Wunder, denn es werden hier zurzeit nur ca. 18 Kinder liebevoll und naturverbunden betreut. Der Kindergarten liegt ruhig und beschaulich am westlichen Ortsende von Kosbach und ist ein Kleinod in einer oft so turbulenten, lauten und unpersönlichen Welt.



Karpfenwanderung am 16. März 2019

Lisa Köhler

Was für ein Sauwetter! Da jagt man doch keinen Hund aus dem Haus! So begann der Samstag, an dem die rasanten Ausläufer des letzten Sturm-Tiefs über Erlangen fegten. Doch ein klitzekleines Zwischenhoch bescherte uns dann doch eine sehr angenehme Wanderung vom Kosbacher Stad'l durch die Mönau, über den Membacher Steg, am Kanal entlang nach Büchenbach bis zur Gaststätte Gütlein.



Doch der Reihe nach:

Gegen Mittag regnete es immer noch und der Sturm zeigte sich auch noch von seiner besten Seite! Aber wir sind ja sooo flexibel: Wir trafen uns spontan nicht um 14:00 Uhr, sondern erst um 15:00 Uhr am Stad'l und unsere Zwischenrast wurde einfach vorverlegt! Hoch sind hier Paul und Gisela Bretting zu preisen, die kurzweg den ca. 18 Wanderern nach einem kleinen Anfangsspurt ihren gemütlichen, ofengewärmten Keller zur Verfügung stellten, um Kaffee, Glühwein und Kuchen schon gleich am Anfang zu genießen! Man weiß ja nie – das Wetter könnte sich ja in der Zwischenzeit ändern... Und wenn nicht: Hier ließe es sich auch gut aushalten! Vielen Dank an die Kuchenbäckerinnen Elisabeth Schuster, Hanne Schaufler und Siegrun Trapp-Pritsching: Eure Kuchen waren allesamt sehr lecker!

Potz-Blitz – um 15:45 Uhr zeigte sich doch das angekündigte Zwischenhoch und bescherte der Kosbacher Ecke sogar einige Sonnenstrahlen! Frisch-froh konnten wir unsere obligatorische Karpfenwanderung dann doch realisieren! Gestärkt und hochmotiviert liefen wir nach einem Dankeschön-Kanon für Gisela und Paul Bretting:

„Diesem Hause Glück und Segen“ rein in den Kosbacher Wald – wir blieben nach den vielen Regengüssen der letzten Tage auf den breiteren, halbwegs Pfützen-freien Wegen!

Paul Bretting, unser alljährlicher Karpfen-Wander-Führer, hatte seinen Rucksack proper gefüllt mit Wegzehrung. In einer Waldhütte reichte er Schnapsgläschen auf und zog 3 Flaschen Stärkung aus seinem Ranzen! Unser Dank gilt hier auch unserer Elisabeth Nendel, die eine Flasche Selbstgebrannten aus ihrem Fundus spendierte.



PETSCH
Garten- & Landschaftsbau

Gartenbau
Pflasterarbeiten
Baggerarbeiten
Baumfällungen
Zaun- und Mauerbau

Tobias Petsch
Rehweiherstraße 1a · 91056 Erlangen
Telefon 01577-4664004
eMail: gartenbau.petsch@web.de
www.gartenbau-petsch.de

Dann ging es weiter über den Membacher Steg, auf dem uns Paul alte Aufnahmen vom Bau des Kosbacher Damms präsentierte. Wie zur Begrüßung blinzelte wieder mal die Sonne durch die dunkle Wolkendecke und ein fast 200m langes Frachtschiff fuhr gerade jetzt unter uns auf dem Kanal! Es war ein toller Anblick!

Weiter führte uns der Weg den Kanal entlang bis zur Kanalkapelle. Auf dem verwitterten Steinisch, der früher als Altar bei Prozessionen diente, breitete Paul wieder Kopien alter Fotos aus, auf denen sein alter Freund und unser Chormitsänger Georg Fink als achtjähriger Junge vor der Kapelle zu sehen war – ein beeindruckendes Zeitdokument!



Nun war es über den Kapellensteg nicht mehr weit „Zur Einkehr“! Dort warteten schon einige der Nichtwanderer auf uns, die zumindest den gemütlichen Abend mit uns verbringen wollten. Leider ließen es weder die Bedingungen zu, ein paar Lieder zu singen – auch unser Chorleiter Knut-Wulf Gradert musste uns wegen seines Orgelspielens in der St. Xystus-Abendmesse frühzeitig verlassen. Als er sich nach einer guten Stunde wieder einfand, traf er nur noch eine spärlich-kleine Gruppe an, mit der er sich aber dann doch noch angeregt unterhalten konnte!

So hatten wir auch in diesem Jahr wieder einen sehr schönen gemeinsamen Wandertag, den wir vormittags nicht so erwartet hätten!

Hat unsere Orgel in der Kapelle Mucken?

Knut Wulf Gradert

An einem Dienstag im Oktober 2018 gehe ich wie alle 2 Wochen zur Orgel hoch, setze mich für die Dienstagsmesse zurecht und schalte die Orgel ein. Es dauert einen Moment und dann beginnt es: Es hört sich wie kleine Explosionen an: BCH! BCH! BCH! Ich merke, wenn ich ausschalte, höre ich nichts, wenn ich einschalte, explodiert es wieder. Also schalte ich nur ein, wenn ich ein Lied spielen muss und während des Spielens explodiert es weiter. Nach dem Lied schalte ich es wieder aus. Die Messe steuert langsam dem Ende zu, als letztes Lied hat Pradeep angegeben: Das Marienlied: „Ave Maria zart“ – Oh, das ist ein Lied, das kann ich nicht mit Explosionen versehen, das würde mir Maria nicht verzeihen. Also wechsele ich das Lied, auch ein Marienlied: „O himmlische Frau Königin“ mit dem Refrain: „Wir geben dir in deine Hand die Heimat unser Frankenland“.

Da wusste ich, dass das Lied nicht leise gesungen wird! Und so war es dann auch und – Oh welch ein Wunder: Während des Liedes war keine Explosion zu hören und auch beim Nachspiel nicht! Aha, die Mutter Gottes hatte anscheinend den göttlichen Schraubenschlüssel gefunden!!

14 Tage später jedoch das gleiche Theater ohne Einsatz von Maria!

**Guldens
Bergstube** 



Cafe · Bistro · Bäckerei

www.Gulden-Brezen.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag

6:30 bis 19:00 Uhr

Sonntag und Montag Ruhetag

Telefon 5 30 10 90

wir sind einmalig!
nur Bergstraße 

So ließ ich einen Orgelexperten aus Mümmelsdorf kommen. Der kam und öffnete hinten die Orgel, ich schaltete ein und – Gott sei Dank! – es gab Explosionsgeräusche! Juhu! Doch leider nur eine gewisse Zeit, verstummte dann jedoch. Herr Martin Förner vereiste eine Reihe von Relais; wir warteten angestrengt, bis der Auftauprozess vorbei war, doch es tat sich nichts mehr.

Herr Förner riet uns, den Spieltisch zu sich nach Mümmelsdorf zu transportieren, denn dann könne er ihn überwachen und nur, wenn er Geräusche von sich gibt, weiß er auch, wo er hinlangen kann!

In der Woche drauf schafften Gerd Bär und Richard den Orgel-Spieltisch nach einer Messe runter und einen Tag später holte mich Theo Hirsch in seinem VW-Bus in Büchenbach ab. Susanne Krieger öffnete uns die Kapellentür.

Doch wie kommt der Spieltisch die Außen-Treppe runter? Susanne sprach auf der Straße einen vorbeikommenden Flüchtling aus Syrien an, ob er nicht behilflich sein könnte. Der war sofort bereit! So konnten wir ihn im VW-Bus festzurren. In Memmelsdorf übergaben wir ihn Herrn Förner

und nach sechs Wochen fragte ich telefonisch an, wie es denn mit dem Spieltisch stünde. Der Meister sagte, wir könnten ihn abholen, kein einziges Mal habe er gemuckt und somit habe er überhaupt nichts daran richten können. Theo Hirsch und ich fuhren wieder hin, ich spielte dort ein Bach-Präludium, wir luden ihn dann wieder in den VW-Bus und transportierten ihn nach Kosbach. Adam Neidhardt mit seinem Arbeiter hievte den Spieltisch die schmale Treppe hoch; das Pedal wurde wieder angesetzt, Sitzbank abgestimmt, und dann haute ich nochmal in die Tasten!! Von da an muckt die Orgel nicht mehr. An Weihnachten und seitdem in allen Messen erklang die Orgel wieder zu aller Zufriedenheit!

Allen Mithelfern sei DANK, besonders Theo Hirsch für den zweimaligen Transport!





Kosbacher Jugend-Club

Die Vorstandschaft des Jugend-Clubs:

- 1. Vorstand:** Thomas Aubuchon
0176 57986452
- 2. Vorstand:** Tonja Linzmayer
- Kassier:** Carla Conci
- Schriftführer:** Simon Schey

Rückblick

Kurz vor Weihnachten waren auch wir wieder am Kosbacher Adventsbasar vertreten und verköstigten unsere Gäste gerne mit selbst gemachtem Kuchen, Kaffee, Glühwein und allem was das Herz sonst noch so begehrt. Bei besinnlicher Musik konnten wir alle gemeinsam die Vorweihnachtszeit einläuten.

An Weihnachten selber trafen wir uns noch zu später Stunde um gemeinsam zu wichteln. Dieses Jahr wurde der Geschenkeaustausch erstmals noch von dem ein oder anderen selbstgedichteten Spruch oder einer kleinen Geschichte begleitet, was das Wichteln zu etwas ganz besonderem gemacht hat. Zusammen feierte wir das Fest bis in die frühen Morgenstunden.

Eine Verschnaufpause gab es für uns aber erstmal nicht, denn am 25.12. war es auch schon wieder so weit: unsere legendäre und weitbekannte X-MAS Party stand an. Wieder einmal durften wir zahlreiche Gäste begrüßen, die mit uns die Nacht zum Tag machten. Es war eine grandiose Party, auf die wir uns immer wieder freuen und welche wir auch gerne veranstalten. Zwischen Weihnachten und Silvester wurde es bei uns nur mäßig ruhiger.

Kaum waren die Weihnachtsfeiertage vorbei, zogen wir durch Kosbach um das mittlerweile traditionelle „Baum loben“ zu praktizieren. So liefen wir von Haus zu Haus um die tollen Weihnachtsbäume zu bestaunen und sie gebührend

mit einem Schnaps zu loben. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle die uns als ihre Gäste empfangen haben. Wir hatten einen super Abend und kommen auch im nächsten Jahre gerne wieder vorbei.

Unser erstes Event im neuen Jahr war ein Beerpong Turnier, welches wir im Februar in unseren Räumlichkeiten ausgerichtet haben. Es traten insgesamt neun Teams an, aus denen Michi und Benni als glückliche Gewinner hervor gingen. Es war ein feucht fröhlicher Abend, den wir sicherlich in Zukunft wiederholen werden.



GEBÄUDETROCKNUNG
BPGmbH Gebäudetrocknungstechnik


LECKORTUNG


GEBÄUDETROCKNUNG


SCHADENSERVICE


BAUTECHNIK

**Sie haben einen Wasserschaden?!
Wir trocknen für Sie!**

**Sie haben einen Rohrbruch?!
Wir orten den Schaden für Sie!**

**Sie haben bautechnische Fragen?!
Wir beraten Sie gerne!**

Rufen Sie uns einfach an,
um einen Termin zu vereinbaren.
09134-706632

www.bpg-trocknungstechnik.de

Der Fasching wurde von uns natürlich auch nicht ausgelassen. Unter anderem waren wir bei unseren Freunden in Büchenbach am Burschenfasching anzutreffen. Mit viel Liebe zum Detail hatte sich jeder ein passendes Kostüm gebastelt. Am Faschingsdienstag war ebenfalls eine kleine Gruppe beim legendären Bogartsfasching vertreten.



Wie jedes Jahr unterstützten wir gerne den Stadl bei seiner Schlachtschüssel, durch das Anschüren der Kessel in der Früh (für viele von uns wohl eher mitten in der Nacht) oder durch tatkräftiges Helfen im „Schlachthaus“ selber und wer nicht zum Helfen da war, kam zumindest zum Essen. Bevor wir eine kleine Sommerpause einlegen, haben wir am 06.04 noch einmal die letzte Stadlparty der Saison gebührend gefeiert. Wir hoffen, dass es jedem, der da war gefallen hat und er mit uns auch in der kommenden Saison wieder feiern möchte.

Vorschau

Auch wenn die Partysaison erst einmal vorbei ist, liegen wir nicht nur auf der faulen Haut. An Ostern veranstalten wir unsere alljährliche „Osterbiersuche“. Sozusagen die Ostereiersuche für Erwachsene. Ein Event auf das wir uns immer wieder aufs neue freuen. Jetzt heißt es nur Daumen drücken, damit auch das Wetter mitspielt.

Doch dies ist nicht unser einziges Event, welches wir geplant haben. Dieses Jahr haben wir uns erstmals etwas ganz neues ausgedacht. Gemeinsam mit vielen unserer Mitglieder möchten wir ein „Kosbacher Laufgelage“ veranstalten. Was das ist, wissen wahrscheinlich viele nicht, deshalb kommt hier eine kurze Erklärung: Wir zeigen unsere

Kochkünste. Es werden zweier Teams gebildet und jedes Zweier-Team kocht bei einem Teammitglied eine Vor-,Haupt- oder Nachspeise. Welche Speise gekocht werden muss, wird zugelost. Hat man beispielsweise die Vorspeise erwischt, kommen zwei andere Zweierteams, also insgesamt vier Gäste, zu einem nach Hause, denen man dann sein Essen servieren darf. Gemeinsam verbringt man dann 1-2 Stunden bevor es weitergeht. Ist die Vorspeise geschafft zieht man weiter zu demjenigen der eine Hauptspeise vorbereiten muss. Wer zu wem darf und zu welcher Speise, wird von einem Organisationsteam zuvor festgelegt. Im Idealfall trifft man so immer auf eine komplett neue Gruppe von Leuten mit denen man gemeinsam isst und auch ein paar Stunden Zeit verbringt. Ist auch die Hauptspeise geschafft, zieht man weiter zur Nachspeise. Jedes Team muss somit eine Speise für insgesamt sechs Leute kochen und ist selber für die beiden anderen Speisen als Gast eingeladen. Ausklingen lassen wollen wir das Ganze gemeinsam nach der Nachspeise im Jugendclub. Wir freuen uns schon sehr darauf unsere Kochkünste gegenseitig unter Beweis zu stellen.

Am 30.04 möchten wir alle wieder herzlich einladen, dabei zu sein, wenn wir am Abend unseren Maibaum aufstellen. Für Speis und Trank ist selbstverständlich gesorgt. Wir würden uns freuen, wenn der ein oder anderen am Stadlgelände vorbeischaute, um mit uns den Abend zu verbringen. Viele von uns wird man auch auf dem Fest unserer Freiwilligen Feuerwehr antreffen. Entweder als tatkräftige Helfer hinter der Bar, als Teil des Festumzugs oder einfach nur als Gast. Ein Termin, der bei uns schon fest im Kalender eingetragen ist und auf den wir uns ganz besonders freuen.

Katja Gerken

PETER'S

REIFENDIENST



Heinrich Müller
 Einsteinstr. 23
 91074 Herzogenaurach
 Tel.: 09132/95 22
 Fax: 09132/835198

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 h
 13.00 - 18.00 h
 Sa. 9.00 - 13.00 h



Freiwillige Feuerwehr Kosbach-Häusling

Kontakte:

Vorstand: Maria Dengler
Hegenigstr. 66
91056 Erlangen-Kosbach
Telefon 09131 44304
maria.dengler@web.de

Kommandant: Adam Neidhardt
Am Deckersweiher 28
91056 Erlangen-Kosbach
Tel. 09131 42346
adam.neidhardt@arcor.de

Bitte teilt uns – soweit nicht schon geschehen – Eure email-Adressen mit. Am besten an Adam Neidhardt (adam.neidhardt@arcor.de) und Maria Dengler (maria.dengler@web.de) . Auch Änderungen bitte immer mitteilen.

Mitgliedschaft in der Feuerwehr

Jugendliche können ab einem Alter von 12 Jahren in die **Jugendfeuerwehr** eintreten.

Aktiven Feuerwehrdienst können Frauen und Männer ab einem Alter von 18 Jahren leisten.

Außerdem gibt es die Möglichkeit einer **fördernden Mitgliedschaft**.

Der Beitrag liegt derzeit bei 12 €/Jahr für aktive Mitglieder und bei 15 €/Jahr für fördernde Mitglieder. Jugendfeuerwehrlere sind beitragsfrei.

Jugendfeuerwehr - Interesse?

Du bist zwischen 12 und 18 Jahre alt und interessierst dich für die Feuerwehr? Komm einfach unverbindlich ein paar Mal zu Übungen und schau dir an, was wir so machen. Den Übungsplan findest du im Schaukasten am Feuerwehrhaus. Fragen beantworten euch gerne

Thomas tweller01@aol.com
oder Maria maria.dengler@web.de

Rückblick

Kinderfasching am 17.02.2019

Unser Kinderfasching am 17.02.2019 im Stadl war sehr gut besucht.

Eine Riesengaudi mit vielen Spielen und „Wettbewerben“, mit tollen Preisen für die Kinder.

Polonaise, Reise nach Jerusalem, Feuerwehrstaffel, Mohrenkopfschleuder und vieles mehr für die jungen Faschingsfans.

Noch mal vielen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer/innen und ganz besonders an unsere Moderatorin Klaudia.

Jahreshauptversammlung am 17.03.2019

Die diesjährige JHV fand im Saal des Kosbacher Stadls statt.

Vorstand Maria Dengler begrüßt alle Anwesenden mit dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.

In einer Schweigeminute wird der Verstorbenen gedacht.

Kommandant Adam Neidhardt gibt einen Rückblick über die Einsätze und Übungen des vergangenen Jahres.

Maria Dengler berichtet über die Veranstaltungen des letzten Jahres.

Es folgt der Kassenbericht durch Kassier Rainer Plötz, die Protokollverlesung durch Schriftführer Mike Schätzlein. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wird die Vorstandschaft entlastet.

Diesmal standen auch die Vorstandswahlen an. Es gab hier keine Veränderungen.

Von 30. Mai bis 02. Juni dieses Jahres feiern wir unser 125-jähriges Gründungsfest.

Es wird über den Stand der Vorbereitungen berichtet.

Nach Ausblick, Diskussion und Aussprache endet die Sitzung mit den Worten „Einer für alle, allen für einen“.

Feuerwehrfest

Vom 30. Mai bis 02. Juni 2019 findet unser 125-jähriges Gründungsfest statt.

Helfer gesucht

Wir benötigen für die Durchführung die Unterstützung vieler Bürger/innen. Wir freuen uns über jede Hilfe. Mitgliedschaft im Feuerwehrverein ist nicht notwendig.

Tatkräftige Unterstützung brauchen wir ab dem Zeltaufbau (Beginn Samstag 25. Mai), während des gesamten Fests, bis einschließlich Zeltabbau (voraussichtlich Montag 03. Juni). Wer bereit ist zu helfen, meldet sich bitte bei:

Inge Dengler

inge.dengler1601@gmail.com

oder: 0176 31 34 37 15

Tafelträger/innen für Festzug gesucht

Für den **Festzug am Sonntag, den 02. Juni 2019** brauchen wir die Unterstützung von Kindern aus Kosbach, Häusling und Umgebung.

Bei dem Festzug läuft vor jeder Feuerwehr und vor jedem Verein ein Kind mit einer Tafel auf welcher der Name der teilnehmenden Gruppe steht.

Die Strecke ist ca. 2 km lang.

Gesucht werden **Kinder im Alter zwischen 7 und 14 Jahren**, die bereit sind diese Tafeln zu tragen. Nach dem Umzug bekommen die Kinder auch immer etwas Taschengeld von der jeweiligen Gruppe.

Fotohinweis – Recht am Bild:

Während des Festzuges werden Fotos gemacht und Videos gedreht. Diese werden auch zur Dokumentation und Berichterstattung verwendet. Mit der Anmeldung des Kindes erklären sich die Erziehungsberechtigten damit einverstanden, dass die Aufnahmen, die während der Veranstaltung gemacht werden, ohne Vergütungsanspruch, für diese Zwecke verwendet werden dürfen.

Anmeldung der Kinder unter Angabe des Namens und des Alters bei:

Maria Dengler maria.dengler@web.de

Falls noch Fragen offen sind beantworte ich diese gerne. Tel.: 09131 44304 oder 0170 7305149.

Programm



125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kosbach-Häusling

am Kosbacher Stad'l
Reitersbergstraße 21
91056 Erlangen

Donnerstag, 30. Mai 2019 (Vatertag)

Ab 8:00 Uhr: Feuerwehr-Wandertag
Zelt und Barbetrieb, Bierpong...

Ab 10:00 Uhr: Heckenmusikanten

Freitag, 31. Mai 2019

Ab 18:00 Uhr: Bieranstich im
Festzelt durch den Ortsbeirat.

**Im Anschluss Deutschlands
beste Showband Barbed Wire
live bis 2:00 Uhr**

Samstag, 01. Juni 2019

Ab 10:00 Uhr: Tag der offenen Tür
mit Ausstellung der Feuerwehren,
THW. Hüpfburg, Bierkasten klettern
und vieles mehr

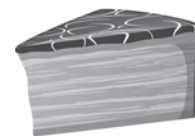
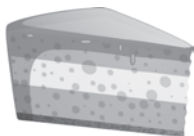
Ab 14:00 Uhr: große Schauübung am
Stad'l Gelände

Ab 18:00 Uhr: Livemusik mit den
Leutenbacher Musikanten

Sonntag, 02. Juni 2019

9:30 Uhr: Festgottesdienst im Festzelt
mit dem Kosbacher Stad'l Chor,
anschließend gemütlicher Frühschoppen
mit dem Musikverein Büchenbach

13:00 Uhr: Großer Festumzug durch Kosbach
Musikgruppen, Vereine, usw.
Anschließend Grußworte und
Livemusik mit Heavy Blechmusik



Kuchen für unser Feuerwehrfest

Liebe Feuerwehrmitglieder, Stad'l-Mitglieder und Freunde der Feuerwehr sowie des Kosbacher Stad'ls. Wir hoffen auf Eure Hilfe!!

Wir brauchen EURE KUCHENSPENDEN für unser bevorstehendes Event.

Der Kuchenverkauf während des Feuerwehrfests ist für Donnerstag, Samstag und Sonntag Nachmittag geplant, wir werden also an drei Nachmittagen Kuchen in allen Varianten verkaufen. Je nach Wetterlage auch gerne Torten. Dazu brauchen wir nun fleißige Bäckerinnen und natürlich auch Bäcker, die uns mit vielen verschiedenen Kuchen versorgen. Wer gerne bäckt, kann uns natürlich auch über mehrere Tage mit seinen Werken verwöhnen.

Für die Organisation stehen Maja Will und Moni Pittner bereit, und werden euch gerne bei Fragen weiterhelfen. Dazu könnt ihr uns persönlich ansprechen oder anrufen.

- ☛ **Maja**, Telefon 09131/49505
- ☛ **Moni**: Telefon 09131/14581 oder 0176/64808122


Welche Kuchen Ihr backen wollt und für welchen Nachmittag, müsstet wir bitte bis **zum Freitag, den 24. Mai 2019** wissen, um evtl. noch Anpassungen vornehmen zu können.

Eure Vorschläge sendet Ihr dann bitte per Email an: maja.will@bayern-mail.de

Wir freuen uns jetzt schon auf Eure kreativen Kuchenspenden und bedanken uns bereits vorab für Eure Hilfe.

Maja Will und Moni Pittner





vorrath
GRUPPE

IMMOBILIEN	HAUSVERWALTUNG	VERMIETERSERVICE
VORRATH Immobilien Mozartstraße 57 91052 Erlangen 88 08 - 0 Telefax 88 08 - 23 info@vorrath-immo.de www.vorrath.org	VORRATH Hausverwaltung Mozartstraße 57 91052 Erlangen 810 41 - 0 Telefax 810 41 - 41 info@vorrath-hww.de www.vorrath.org	VORRATH Vermieterservice Mozartstraße 57 91052 Erlangen 810 41 - 51 Telefax 810 41 - 41 info@vorrath-hww.de www.vorrath.org

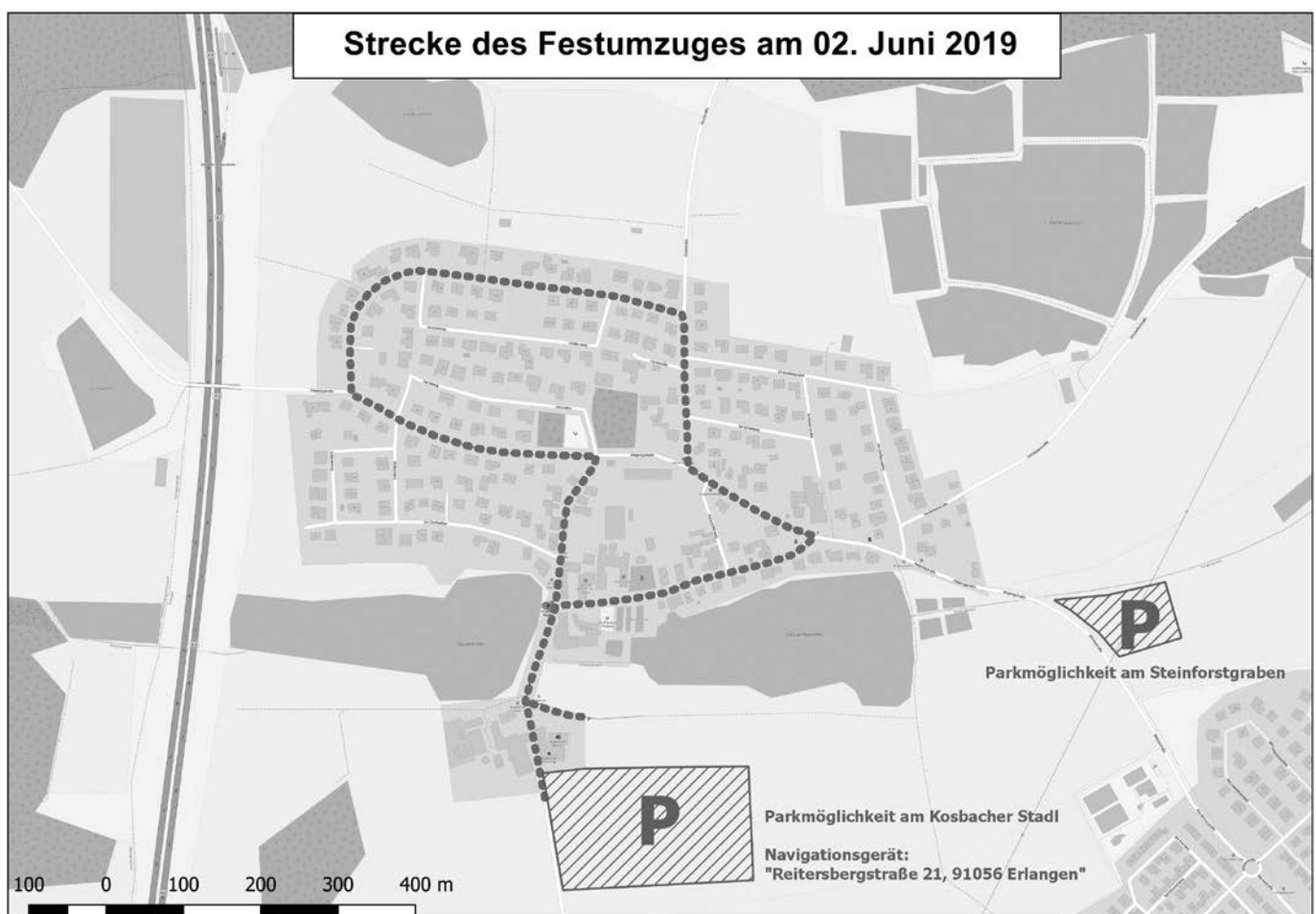
Eine wichtige Bitte an die Autofahrer!

Liebe Besucher unseres Feuerwehrfestes, liebe Kosbacher.

Bitte achten Sie darauf am **02. Juni 2019**, dem Tag unseres Jubiläumsfestzuges, die nachfolgenden Straßen **von parkenden Fahrzeugen** freizuhalten:

- Reitersbergstraße
- Am Deckersweiher
- Hegenigstraße
- Forststraße
- Rehweiherstraße

Parkplätze für Besucher und Teilnehmer an unserer Feierlichkeit finden sich am Kosbacher Stadl. Am besten lassen sich diese aus Richtung Häusling kommend anfahren. Wir würden uns sehr freuen Sie als Zuschauer unseres Umzuges, und natürlich auch generell als Gäste unseres 125-jährigen Jubiläums begrüßen zu dürfen!



Aus Kosbach und Umgebung

Bericht des Arbeitskreises Kosbach im Heimat- und Geschichtsverein Erlangen

von Peter DÜthorn

Die Teichwirtschaft in Kosbach

Wie kaum ein anderer Wirtschaftszweig prägen die Fischweiher die Umgebung von Kosbach. Dienten die ersten Teiche im frühen Mittelalter im wasserarmen Franken als Reservoir für Mühlen und als Löschteiche, so kam im hohen Mittelalter die teichwirtschaftliche Nutzung hinzu. Denn die vielen Klöster im Hochstift Bamberg und die dompropsteiliche und fürstbischöfliche Hofhaltung verlangten nach Fastenspeisen, also Fisch. Bevorzugte Fischarten waren der Karpfen, der Hecht und der Zander. Da der Fischzehnt nachweislich bereits 1468 vom Dompropsteiamt in Büchenbach erhoben wurde, läßt dies auf eine ausgedehnte Fischwirtschaft schließen. Dieser Fischzehnt war aus technischen Gründen mit Flachszehnt, einem Teil des toten Zehnt gekoppelt und wurde gesondert vom kleinen Zehnt erhoben. Flachs diente unter anderem als Ausgangsprodukt zur Herstellung der Fischernetze. Diesen Fischzehnt konnte man ab 1468 gegen Geld ablösen. So zinst Hans Rudolf (1602-1616) 1 Pfund und 10 Pfennige sowie Sixtus Hala 2 Pfund und 20 Pfennige (1602-1610).

Die Weiher lieferten dann bis zur Auflösung der Dompropstei und des Hochstiftes Bamberg durch die Säkularisation die begehrte Fastennahrung Fisch. Es wurden aber nicht nur Karpfen und Hechte gefangen, sondern auch Orfen, Barben und Schleien.

Jahrhundertlang übten die Seemeister die Aufsicht über Kosbacher Weiher aus. Ab dem 18. Jahrhundert bewirtschaftete die Dompropstei die Weiher nicht mehr selbst, sondern verpachtete sie an ihre Untertanen, Als Grund hierfür dürfen wir annehmen, daß sich infolge einer verminderten Rendite, die Bewirtschaftung von Bamberg aus nicht mehr lohnte. Zudem kam hinzu, daß der Getreidepreis zu jener Zeit ständig stieg, die Fischpreise aber im gleichen Zeitraum laufend fielen. So wandelte man viele Weiher in Felder

um, die dann das begehrte Getreide lieferten. Relikte aus dieser Zeit sind in der Mönau noch erhalten. Heute umfaßt die Gesamtfläche der erhaltenen Weiher eine Gesamtwasserfläche von 404.235 qm, verteilt auf 22 Teiche, die sämtlich der Familie Nützel-Oberle gehören. 1)

Wie aber sahen die Werkzeuge des Fischers aus?

Beim Abfischen wird der „Fischhamen“, mundartlich Fischhammer, das sind Stielnetze oder Kescher benutzt. Mit Netzen engte man den Bewegungsspielraum der Fische ein und dann stieg man mit Ölzeug und Gummistiefeln, die bis zu den Hüften reichen, zum Abfischen ein. Nach Auskunft von Paul Oberle (†) waren hier vor allem zähe Naturen gefragt, da die „Karpfenschlacht“ im Morgengrauen viel Kraft abverlangte. Kleinere Fänge wurden mit dem Wurfarn getätigt.

Der Fischhamen und die Netze waren also sehr wichtige Werkzeuge des Teichwirtes.

Oft wurden auch Fischerkähne eingesetzt um die Netze an geeigneter Stelle auszusetzen.

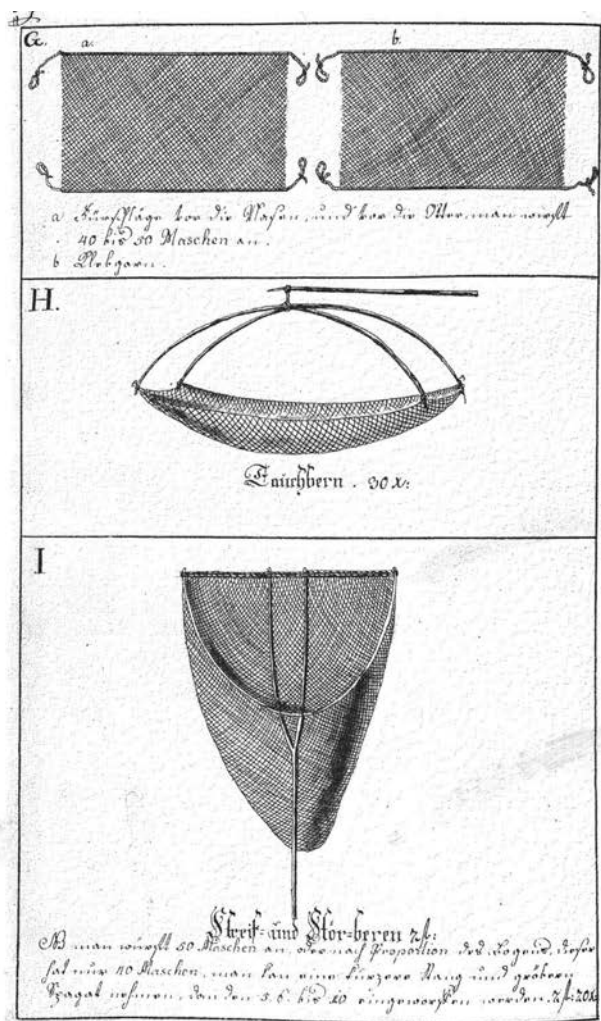
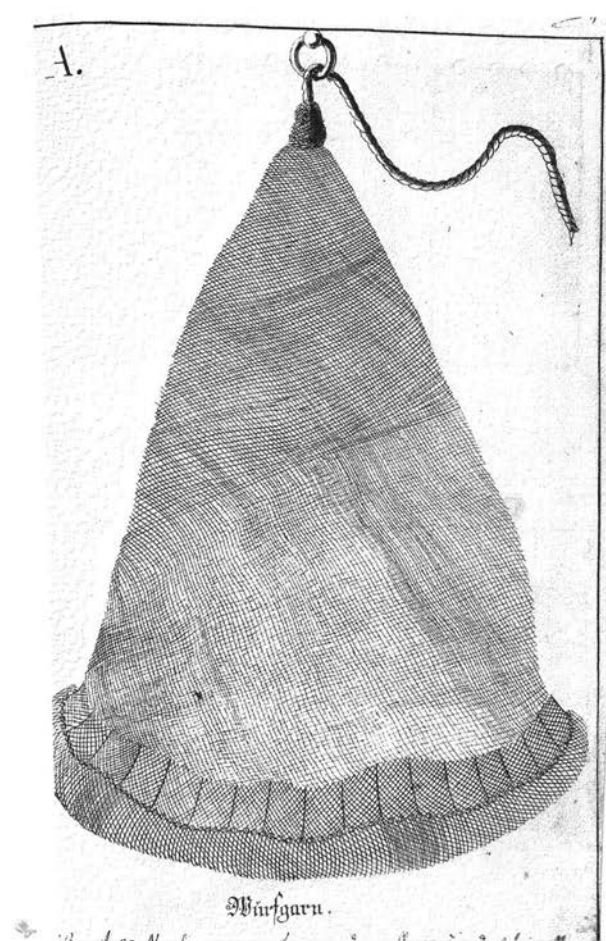


Diese Kähne hatten oft einen Steinanker. Ein solcher Steinanker hat sich in Kosbach erhalten. Dieser Typ eines Ankers wurde bereits in vorgeschichtlicher Zeit benutzt. 2)

Eine gute Quelle der verschiedenen „Werkzeuge des Teichwirtes“ sind uns im Fischereibuch des Fürststifts Kempten überliefert, das von Benedict von Schönau, Stifts-Capitular und Fischerherr von 1755 -1785 verfaßt wurde. 3)

Hier einige Auszüge:

Die Akten und das umfangreiche Bildmaterial des Arbeitskreises Kosbach wurden dem Stadtarchiv Erlangen übergeben. Wir berichten demnächst darüber.



Werkzeuge des Teichwirtes aus dem Fischerbuch des Benedict von Schönau 1755 - 1785

Anmerkungen:

- 1) Düthorn, Peter: Kosbach – ein Heimatbuch, Erlangen 1992, S. 163 ff.
- 2) Steinanker für einen Fischerkahn (runde Granitkugel mit Eisenöse, die mit Blei in der Steinkugel befestigt ist), Fundort Kosbach
- 3) Schönau Benedict von: Das Fischereibuch des Fürststifts Kempten, Augsburg 2007, S. 356 ff.

Aus dem Ortsbeirat

1. Sitzung des Ortsbeirates Kosbach, Häusling und Steudach am 05.02.2019, Feuerwehrhaus Steudach

Herr Vorsitzender Schöller eröffnet die 1. Sitzung des Ortsbeirates im Jahr 2019. Herr Ortsbeirat Schreyer ist entschuldigt. Es ist zu einem Wechsel im Ortsbeirat gekommen (siehe TOP 1). Als Betreuungsstadträte sind Herr Dr. Dees, Frau Dr. Marenbach, Herr Neidhardt und Prof. Dr. Schulz-Wendtland anwesend. Herr Schreiter von den Erlanger Nachrichten und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger werden ebenfalls begrüßt.

Die Tagesordnung wird verlesen. Änderungen oder Ergänzungen sind nicht gewünscht. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Zu TOP 2 ist Herr Gräf, technischer Leiter ZV StuB, anwesend.

TOP 1: Wechsel im Ortsbeirat Kosbach; Berufung von Herrn Prof. Dr. Holger Schulze; Verabschiedung von Ortsbeirat Heinz Rühl

Herr Ortsbeirat Heinz Rühl hat erklärt, dass er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage ist seine Tätigkeit im Ortsbeirat Kosbach auszuüben und er daher aus dem Ortsbeirat ausscheiden muss.

Mit Beschluss des Stadtrates vom 17.01.2019 wurde daher Herr Prof. Dr. Holger Schulze als Nachfolger für die FDP benannt. Herr Prof. Dr. Schulze stellt sich dem Gremium und dem Publikum kurz vor. Der Ortsbeirat bedankt sich bei Herrn Rühl für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Herr Prof. Dr. Schulze wird als neues Mitglied im Ortsbeirat begrüßt.

TOP 2: Zweckverband Stadt-Umland-Bahn: Teilnahme von Herrn Gräf an der Sitzung des Ortsbeirates; Bericht über den aktuellen Sachstand in Bezug auf die Ortsteile Kosbach, Häusling und Steudach

Herr Gräf stellt sich zunächst als technischer Leiter des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn vor und bedankt sich für die Gelegenheit einen Überblick zum Sachstand geben zu können.

Zunächst fasst Herr Gräf die grundsätzlichen Fakten zusammen. Der Streckenverlauf wird von Nürnberg („Am Wegfeld“) über Erlangen nach Herzogenaurach geführt. Die Streckenlänge beträgt ca. 25 Kilometer. Der Zweckverband StUB wurde im April 2016 gegründet. Ziel ist das Planen, Bauen und Betreiben der Stadt-Umland-Bahn.

Herr Gräf erläutert die Informationen anhand einer Power-Point-Präsentation. Diese wird, zusammen mit dem Protokoll, im Ratsinformationssystem der Stadt Erlangen veröffentlicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Präsentation letzte Woche auch im Forum Stadt-Umland-Bahn vorgestellt wurde. Als Planungsgrundlage dienen die prognostizierten Personenfahrten, die sich seit 2015 deutlich erhöht haben. Es wird, je nach Standort von 9.100 bis 15.400 Personenfahrten ausgegangen. Dies ist Stand 2018. Für

Allfinanz Deutsche Vermögensberatung

Bernd Schiekofer

**Ihr Vermögensberater für
Kosbach und Umgebung**

Büro: 09131 6859335

Handy: 0160 90614064

E-Mail: Bernd.Schiekofer@Allfinanz-DVAG.de

Banken – Investment - Versicherung – Bausparen

Alles aus einer Hand

Übrigens:

Ich biete auch Praktikum und variable Nebenjobs

6. Weißwurstfrühstück

Arbeitskreis
Erlangen - Nürnberg

kinder
not
hilfe



Klaus Brandl



Live für Sie

Verbringen Sie mit uns einen schönen Tag mit Live-Musik und weiteren Attraktionen:

- Weißwürste und Brezen
- Flammkuchen vom Backofen
- Kaffee und Kuchenbuffet
- Infostand der Kindernothilfe

Wir freuen uns auf Sie !

Am Sonntag den 07. Juli 2019 ab 11:00 Uhr

die Talquerung sind verschiedene Varianten vorstellbar. Diese sind Dechsendorfer Damm, mittlere Regnitzquerung und Büchenbacher Damm mit verschiedenen Untervarianten. Für die Ortsteile Kosbach, Häusling und Steudach ist der Verlauf im Westen und die Querung der Autobahn A3 relevant. Alle Talquerungen laufen vorher zusammen, so dass die Regnitzquerung keinen Einfluss auf die weitere Streckenführung hat.

Die Trasse wird über den Adenauerring-Nord geführt und nördlich der erweiterten Tank- und Rastanlage Aurach und südlich von Häusling / Haundorf verlaufen. Die Weiterführung erfolgt zur „World of Sports Adidas“ in Herzogenaurach. Diese Trasse lag auch dem Bürgerentscheid zu Grunde. Die landwirtschaftlichen Wege sollen angebunden werden. Ziel ist es möglichst wenig Grundstücke zu zerschneiden. Die Querung über die Autobahn A 3 soll möglichst an der höchsten Stelle mit einer Art Rampe erfolgen. Es sollen im Verlauf möglichst wenig Straßen gequert werden. Die Trasse soll entlang des Waldrandes zur Autobahn verlaufen und dort dann die Autobahn nördlich der Tank- und Rastanlage Aurach queren. Dies ist aus topographischer Sicht des Geländes die beste Variante. Aus Sicht der Planer ist diese Streckenführung ausgewogen.

Als nächstes Ziel steht das Raumordnungsverfahren auf dem Plan. Im ersten Halbjahr 2019 sollen die erforderlichen Unterlagen komplett zusammengestellt werden. Die Einreichung der Unterlagen ist für Sommer 2019 geplant. Das Planfeststellungsverfahren wird jedoch wesentlich später erfolgen. Hier ist von Anfang der 2020er Jahre auszugehen (vermutlich 2022/2023). In Kosbach, Häusling und Steudach wird vermutlich erst in ca. 10 Jahren wirklich gebaut. Der Beginn der StUB-Trasse wird in Nürnberg („Am Wegfeld“) erfolgen. Die Gesamtlänge der Trasse beträgt ca. 25 Kilometer. Damit ist die StUB das längste Bauprojekt „Straßenbahn“ in Deutschland.

Die anwesenden Ortsbeiräte und Bürger fragen nach dem Bauabschnitt „Thon – Am Wegfeld“ in Nürnberg. Die Bauzeit der wesentlichen Abschnitte für die StUB hat ca. 2,5 Jahre gedauert. Allerdings sind hier die Umbaumaßnahmen der Straßen und die Einrichtung der Baustellen nicht eingerechnet. Die Kosten haben ca. 40 Mio. Euro betragen. Hier sind die notwendigen Anpassungen (z.B. Straßen und Brücken) eingerechnet. Der Bauabschnitt hat eine Länge von ca. 2,7 Kilometer.

Herr Ortsbeirat Oberle stellt fest, dass alle Ortsteile (Kosbach, Häusling, Steudach) von den Bau-

maßnahmen tangiert werden, aber leider nicht angebunden sind. Sein Wunsch wäre es einen Park & Ride-Parkplatz auf dem Autobahnparkplatz (Tank- und Rastanlage) mit einer Haltestelle der StUB zu kombinieren. Dies würde viel weniger Verkehr für die Innenstadt und Durchgangsverkehr für die Ortsteile bedeuten. Diese Lösung wäre für viele Gruppierungen wünschenswert.

Herr Gräf verweist darauf, dass es genau zu dieser Überlegung eine Machbarkeitsstudie geben wird. Bislang waren derartige Kombinationen rechtlich nicht möglich. Herr Gräf ergänzt, dass es an jeder Haltestelle Fahrradparkplätze geben wird. Die Gesamtbreite der Trasse mit Entwässerungsgräben wird zwischen 7 Metern und 9 Metern betragen. Die StUB selbst ist mit 2,30 Metern Breite sogar schmaler als ein LKW und ein relativ leises Verkehrsmittel. Es ist aufgrund der vielen Fahrgäste mit einem 10-Minuten-Takt zu rechnen. Die berechneten Fahrgastzahlen stammen von Intraplan München.

Die Kosten sind mit 258 Mio. Euro veranschlagt (Stand: 2015). Man geht also von ca. 12 Mio. Euro pro Kilometer Trasse aus. Die Kostenschätzung soll im Jahr 2019 noch aktualisiert werden.

Nach dem Vortrag von Herrn Gräf werden verschiedene Fragen zur Trassenführung und zu den Kosten bzw. der Machbarkeit gestellt. Diese Fragen werden, soweit dies bereits möglich ist, beantwortet. Unbeantwortete Fragen bzw. Anregungen nimmt Herr Gräf mit.

Der Ortsbeirat bedankt sich bei Herrn Gräf für die ausführliche Vorstellung der aktuellen Planungen und die Beantwortung der Fragen. Herr Gräf sichert weitere Informationen zu und wird in Kontakt mit dem Ortsbeirat bzw. der Stadt Erlangen bleiben.

TOP 3: Bericht der Verwaltung

Über die Erkenntnisse bzgl. der Verkehrssicherungspflicht des Waldkindergartens „Die Laubfrösche“ wird berichtet. Es lässt sich feststellen, dass keine außerordentliche Belastung für den Waldkindergarten entstehen wird. Dies ist auch mit Herrn Potschadtke (Die Laubfrösche e.V.) bereits abgesprochen und damit für den Ortsbeirat erledigt.

TOP 4: Mitteilungen zur Kenntnis:

Keine gesonderte Wortmeldung.

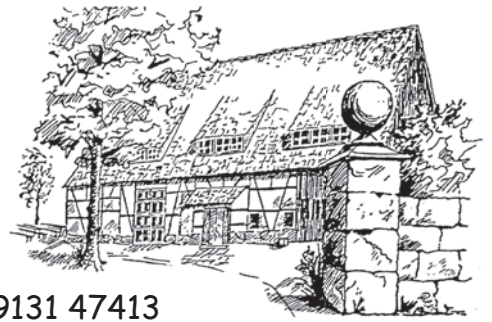
TOP 5: Anfragen/Sonstiges:

Es wird erneut wegen dem Baum an der Kapelle Steudach nachgefragt. Der Baum muss aus Sicherheitsgründen entfernt werden.

Frau Ortsbeirätin Wein bittet die Stadt Erlangen bei der Autobahndirektion nachzufragen, da neben bzw. vor der Tankstelle der Tank- und Rastanlage kein Zaun vorhanden ist und dort zahlreiche LKW-Fahrer ihre Notdurft verrichten. Dies muss künftig verhindert werden.

Aufnahmeantrag zum *Kosbacher Stad' l e. V.*

Gegründet 02.04.1982



91056 Erlangen-Kosbach, Reitersbergstraße 21, Telefon 09131 47413

Sparkasse Erlangen

IBAN DE61 7635 0000 0033 0000 46

BIC BYLADEM1ERH

Steuernummer 216/111/40034

VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach

IBAN DE25 7636 0033 0000 2060 40

BIC GENODEFIER1

Name

Vorname

Geburtsdatum

Beruf

Familienmitglieder

Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer, Telefon)

E-Mail-Adresse

Wir weisen gemäß §33 Bundesdatenschutzgesetz darauf hin, dass zum Zweck der Mitgliederverwaltung und -betreuung folgende Daten der Mitglieder in automatisierten Dateien gespeichert, verarbeitet und genutzt werden: Name, Geburtsdatum, Beruf, Adresse, Email Adresse, Telefonnummer. Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogener Daten durch den Verein zur Mitgliederverwaltung im Wege der elektronischen Datenverarbeitung einverstanden. Mir ist bekannt, dass dem Aufnahmeantrag ohne dieses Einverständnis nicht stattgegeben werden kann.

Der Jahresbeitrag für die Familie oder Einzelmitglieder beträgt 30,00 EUR

Junge Erwachsene ab 21 Jahren, sofern berufstätig, sind selbst beitragspflichtig.

Angesichts des geringen Beitrages bin ich bereit, eine zusätzliche freiwillige jährliche Spende in Höhe von

_____ EUR zu leisten:

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer	Mandatsreferenz (wird von uns vergeben)	Jährlicher Gesamtbetrag
DE 25ZZZ00000415746		EUR

Kontoinhaber (Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ Ort)

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Ort, Datum

Unterschrift



1894



2019



125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kosbach-Häusling

Donnerstag, 30. Mai 2019

8:00 Uhr Feuerwehr-Wandertag,
Zelt und Barbetrieb, Bierpong
10:00 Uhr Heckenmusikanten

Freitag, 31. Mai 2019

18:00 Uhr Bieranstich durch Ortsbeirat,
Danach Deutschlands beste Showband

BARBED WIRE

Abendkasse 9,-€
Vorverkauf 7,-€

Samstag, 01. Juni 2019

10:00 Uhr Tag der offenen Tür,

14:00 Uhr Schauübung am Stad'1

Leutenbacher
Musikanten



18:00 Uhr Leutenbacher Musikanten

Sonntag, 02. Juni 2019

9:30 Uhr Festgottesdienst mit Stad'1 Chor
Frühschoppen mit Musikverein Büchenbach

13:00 Uhr Festumzug durch Kosbach

Grußworte, Heavy Blechmusik



Kosbacher Stad'1, Reitersbergstraße 21, 91056 Erlangen